

14L FWA



200009

Bartscher GmbH
Franz-Kleine-Str. 28
D-33154 Salzkotten
Deutschland

Tel.: +49 5258 971-0
Fax.: +49 5258 971-120
Service-Hotline: +49 5258 971-197
www.bartscher.com



Version: **1.0**

Erstelldatum: 2026-05-22

Original-Bedienungsanleitung

1	Sicherheit	2
1.1	Signalworterklärung	2
1.2	Sicherheitshinweise	3
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
1.4	Bestimmungswidrige Verwendung	6
2	Allgemeines	7
2.1	Haftung und Gewährleistung	7
2.2	Urheberschutz	7
2.3	Konformitätserklärung	7
3	Transport, Verpackung und Lagerung	8
3.1	Transportinspektion	8
3.2	Verpackung	8
3.3	Lagerung	8
4	Technische Daten	9
4.1	Technische Angaben	9
4.2	Funktion des Gerätes	10
4.3	Baugruppenübersicht	11
5	Installation und Bedienung	12
5.1	Installation	12
5.2	Bedienung	16
6	Reinigung und Entkalkung	22
6.1	Sicherheitshinweise zur Reinigung	22
6.2	Reinigung	23
6.3	Entkalkung	25
7	Mögliche Funktionsstörungen	26
8	Entsorgung	28



Die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme lesen und griffbereit am Gerät aufbewahren!

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Installation, Bedienung und Wartung des Geräts und ist eine wichtige Informationsquelle und Nachschlagewerk. Die Kenntnis aller enthaltenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen schafft die Voraussetzung für das sichere und sachgerechte Arbeiten mit dem Gerät.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Beginn der Arbeiten am Gerät, insbesondere vor der Inbetriebnahme, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Unsachgemäße Verwendung kann zu Beschädigungen führen.

Für jeden Lebenszyklus müssen sämtliche relevanten Informationen aus der Betriebsanleitung dem jeweiligen Personal zur Verfügung stehen. Die Zurverfügungstellung liegt in der Verantwortung des Betreibers.

Ergänzend zur Betriebsanleitung müssen allgemeingültige, gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zum Arbeits- und Umweltschutz angewiesen und beachtet werden.

DE

1 Sicherheit

Das Gerät ist nach den derzeit gültigen Regeln der Technik gebaut. Es können jedoch von diesem Gerät Gefahren ausgehen, wenn es unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Alle Personen, die das Gerät benutzen, müssen sich an die Anweisungen der Bedienungsanleitung halten und die Sicherheitshinweise beachten.

1.1 Signalworterklärung

Wichtige Sicherheits- und Warnhinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Signalwörter gekennzeichnet. Diese Hinweise müssen unbedingt befolgt werden, um Personenschäden, Unfälle und Sachschäden zu vermeiden.



GEFAHR!

Das Signalwort **GEFAHR** warnt vor Gefährdungen, die zu schweren Verletzungen oder Tod führen, wenn sie nicht vermieden werden.

**WARNUNG!**

Das Signalwort **WARNUNG** warnt vor Gefährdungen, die mittelschwere bis schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben können, wenn sie nicht vermieden werden.

**VORSICHT!**

Das Signalwort **VORSICHT** warnt vor Gefährdungen, die leichte oder mäßige Verletzungen zur Folge haben können, wenn sie nicht vermieden werden.

ACHTUNG!

Das Signalwort **ACHTUNG** kennzeichnet mögliche Sachschäden, die bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises auftreten können.

HINWEIS!

Das Symbol **HINWEIS** setzt den Benutzer über weiterführende Informationen und Tipps für den Gebrauch des Geräts in Kenntnis.

DE

1.2 Sicherheitshinweise

Elektrischer Strom

- Eine zu hohe Netzspannung oder unsachgemäße Installation kann zu elektrischem Stromschlag führen.
- Schließen Sie das Gerät nur an, wenn die Angaben auf dem Typenschild mit der Netzspannung übereinstimmen.
- Halten Sie das Gerät trocken, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten auf die Gerätesteckverbindung oder den Netzstecker gelangen. Feuchtigkeit kann zu elektrischen Gefährdungen oder Beschädigungen des Geräts führen.
- Trennen Sie das Gerät stets von der Stromversorgung, bevor Sie Montage- oder Demontearbeiten, Reinigungsarbeiten, Wartungen durchführen oder das Gerät längere Zeit nicht nutzen. Ziehen Sie hierzu den Netzstecker vollständig aus der Steckdose.
- Wenn im Betrieb Störungen auftreten, trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Netzstecker des Geräts nicht mit nassen Händen.

- Greifen Sie niemals nach dem Gerät, wenn es ins Wasser gefallen ist. Trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung.
- Lassen Sie Reparaturen und das Öffnen des Gehäuses nur von Fachkräften und Fachwerkstätten ausführen.
- Tragen Sie das Gerät nicht am Anschlusskabel.
- Bringen Sie das Anschlusskabel nicht mit Wärmequellen oder scharfen Kanten in Berührung.
- Knicken, quetschen oder verknoten Sie das Anschlusskabel nicht.
- Wickeln Sie das Anschlusskabel des Geräts immer vollständig ab.
- Stellen Sie niemals das Gerät oder andere Gegenstände auf das Anschlusskabel.
- Greifen Sie immer an den Netzstecker, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.
- Überprüfen Sie das Anschlusskabel regelmäßig auf Beschädigungen. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Anschlusskabel beschädigt ist. Wenn dieses Schäden aufweist, muss es durch den Kundendienst oder einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Brennbare Materialien

DE

- Setzen Sie das Gerät niemals hohen Temperaturen aus, z.B. Herd, Ofen, offene Flammen, Geräte zum Warmhalten, etc.
- Reinigen Sie das Gerät täglich, um das Brandrisiko zu vermeiden.
- Decken Sie das Gerät nicht ab, z.B. mit Alufolie oder Tüchern.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit den vorgesehenen Materialien und bei geeigneten Temperatureinstellungen. Materialien, Lebensmittel und Lebensmittelreste im Gerät können sich entzünden.
- Betreiben Sie das Gerät niemals in der Nähe von brennbaren, leicht entzündlichen Materialien, z.B. Benzin, Spiritus, Alkohol. Durch die Hitze verdampfen die Materialien und es kann bei Kontakt mit Zündquellen zu Verpuffungen kommen.
- Sollte ein Brand entstehen, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie geeignete Maßnahmen zur Brandbekämpfung einleiten. Das Feuer niemals mit Wasser löschen, wenn das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist. Sorgen Sie für ausreichend Frischluftzufuhr nach dem Löschen des Brandes.

Heiße Oberflächen

- Die Oberflächen des Geräts werden während des Betriebs heiß. Es besteht Verbrennungsgefahr. Auch nach dem Ausschalten bleibt die Hitze bestehen.
- Berühren Sie keine heißen Oberflächen des Geräts. Nutzen Sie vorhandene Bedienelemente und Griffe.

Sicherheit

- Transportieren und reinigen Sie das Gerät nur nach vollständigem Abkühlen.
- Geben Sie kein kaltes Wasser oder brennbare Flüssigkeiten auf die heißen Oberflächen.

Gesundheitsgefahr durch Keime

- Der Behälter des Gerätes muss in regelmäßigen Abständen komplett entleert, gereinigt und desinfiziert werden, um die Gefahr der Bildung von gesundheitsschädlichen Keimen zu vermeiden.

Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist verantwortlich für die Einhaltung der aktuellen verbindlichen Gesetze, Bestimmungen, Verordnungen und der bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung, zum Umweltschutz sowie interner Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften, die für den jeweiligen Aufstellungsort gelten.

Pflichten des Betreibers:

- Betrieb des Geräts und angeschlossener Bauteile nur in technisch einwandfreiem Zustand mit funktionsfähigen Schutz- und Sicherheitseinrichtungen.
- Erstellung der Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsplätze.
- Unterweisung und regelmäßige Schulungen des Personals. Besonders das Sicherheitskapitel und die Sicherheitshinweise müssen verstanden und eingehalten werden.
- Bereitstellen geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (PSA).
- Einhalten der Wartungs- bzw. Reinigungsintervalle.
- Dokumentation von Schulungen/Unterweisungen, Austausch von Bauteilen.

DE

Betrieb nur unter Aufsicht

- Betreiben Sie das Gerät nur unter Aufsicht.
- Halten Sie sich immer in der unmittelbaren Nähe des Geräts auf.

Bedienpersonal

- Dieses Gerät darf nicht durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens bedient werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen oder das Gerät in Betrieb nehmen.

Fehlgebrauch

- Bestimmungswidrige oder verbotene Verwendung kann zu Beschädigungen an dem Gerät führen.
- Verwenden Sie das Gerät nur in betriebssicherem und technisch einwandfreiem Zustand.
- Verwenden Sie das Gerät nur, wenn die Anschlüsse in betriebssicherem und technisch einwandfreiem Zustand sind.
- Verwenden Sie das Gerät nur in sauberem Zustand.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Führen Sie niemals selbst Reparaturen am Gerät durch.
- Nehmen Sie keine Umbauten oder Veränderungen am Gerät vor.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ausschließlich zu der in der Betriebsanleitung erläuterten Verwendung mit den gelieferten und zugelassenen Komponenten bestimmt.

Jeder darüberhinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer/Betreiber.

Folgende Verwendungen sind bestimmungsgemäß:

- Zubereiten von heißem Wasser für Tee, löslichen Kaffee, Brühen, etc.

1.4 Bestimmungswidrige Verwendung

Eine bestimmungswidrige Verwendung kann zu Personenschäden sowie Sachschäden durch gefährliche elektrische Spannung, Feuer und hohe Temperaturen führen. Führen Sie ausschließlich diejenigen Arbeiten mit dem Gerät durch, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Folgende Verwendungen sind bestimmungswidrig:

- das Aufkochen zucker-, süßstoff-, säure-, laugen- oder alkoholhaltiger Flüssigkeiten;
- das Einfüllen und Erwärmen entzündlicher, gesundheitsschädlicher, sich leicht verflüchtigender oder ähnlicher Flüssigkeiten oder Stoffe.

2 Allgemeines

2.1 Haftung und Gewährleistung

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheits-technischen Regeln gebaut. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers bzw. Dritter sowie Beeinträchtigungen am Gerät oder an Sachwerten entstehen. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen-/Sachschäden sowie Betriebsstörungen sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der nachfolgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Nichtbeachtung/Missachtung der Anleitung und aller dazugehörenden Informationen
- Eigenmächtige bauliche oder technische Veränderungen des Geräts
- Einsatz von nicht ausreichend unterwiesenem und unzureichend qualifiziertem Personal
- Betrieb bei defekten oder nicht ordnungsgemäß angebrachten Sicherheits- und Schutzeinrichtungen
- Unzureichende Wartung oder Reinigung
- Nicht behobene Störungen
- Verwendung nicht zugelassener Medien, Reinigungsmittel usw.
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile
- Bedienungsfehler oder anderweitige Fehlanwendung
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung oder höhere Gewalt
- Zerstörung von Typenschild und bedien-/sicherheitsrelevanten Aufklebern.

DE

2.2 Urheberrecht

Die Bedienungsanleitung und die in ihr enthaltenen Texte, Zeichnungen, Bilder und sonstigen Darstellungen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form sowie die Verwertung und/oder Mitteilung des Inhaltes sind ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

2.3 Konformitätserklärung

Das Gerät entspricht den aktuellen Normen und Richtlinien der EU. Dies bescheinigen wir in der EG-Konformitätserklärung. Bei Bedarf senden wir Ihnen gern die entsprechende Konformitätserklärung zu.

3 Transport, Verpackung und Lagerung

3.1 Transportinspektion

Prüfen Sie die Lieferung nach Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden. Nehmen Sie bei äußerlich erkennbaren Transportschäden die Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegen. Vermerken Sie den Schadensumfang auf den Transportunterlagen/ Lieferschein des Transporteurs und leiten Sie die Reklamation ein. Reklamieren Sie verdeckte Mängel sofort nach Erkennen, da Schadensersatzansprüche nur innerhalb der geltenden Reklamationsfristen geltend gemacht werden können.

Falls Teile oder Zubehör fehlen sollten, nehmen Sie bitte mit unserem Kundenservice Kontakt auf.

3.2 Verpackung

Werfen Sie den Umkarton Ihres Gerätes nicht weg. Sie benötigen ihn eventuell zur Aufbewahrung, beim Umzug oder wenn Sie das Gerät bei eventuellen Schäden an unsere Service-Stelle senden müssen.

DE

Die Verpackung und einzelne Bauteile sind aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Im Einzelnen sind dies: Folien und Beutel aus Kunststoff, Verpackung aus Pappe.

Führen Sie wiederverwertbare Verpackungen dem Recycling zu. Beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.

3.3 Lagerung

Lassen Sie die Packstücke bis zur Installation verschlossen und bewahren Sie diese unter Beachtung der außen angebrachten Aufstell- und Lagermarkierung auf. Lagern Sie die Packstücke nur unter folgenden Bedingungen:

- in geschlossenen Räumen
- trocken und staubfrei
- vor aggressiven Medien ferngehalten
- vor Sonneneinstrahlung geschützt
- vor mechanischen Erschütterungen geschützt.

Bei längerer Lagerung (> 3 Monate) kontrollieren Sie regelmäßig den Allgemeinzustand aller Teile und der Verpackung. Erneuern Sie bei Bedarf die Verpackung.

4 Technische Daten

4.1 Technische Angaben

Bezeichnung:	Heißwasserspender 14L FWA
Artikel-Nummer:	200009
Material:	Edelstahl
Tankinhalt in L:	14
Durchlaufmenge je Stunde in L:	20
Temperaturbereich von - bis in °C:	20 - 95
Wasseranschluss	1/2"
Anschlusswert:	2,5 kW 220-240 V 50 Hz
Maße (B x T x H) in mm:	190 x 440 x 690
Gewicht in kg:	9,31

Technische Änderungen vorbehalten!

DE

Ausführung / Eigenschaften

- Farbe: silbergrau
- Geräteanschluss: steckerfertig
- Steuerung: elektronisch | Knopf
- Temperaturregelung: thermostatisch
- Sicherheitsthermostat: ja
- Kontrollleuchte: nein
- Ein-/Ausschalter: ja
- Eigenschaften:
 - Timer für Auto-Abschaltung
 - Anzeige der aktuellen Temperatur über das Display
- Füllstandsanzeige: nein
- Nachfüllautomatik abschaltbar: nein
- Überlaufschutz: ja
- Doppelwandig: ja
- Inklusive: Abtropfschale

Wichtige Hinweise:

- Ab einer Wasserhärte von 5° dH empfehlen wir ausdrücklich die Vorschaltung eines geeigneten Wasserenthärter, sowie einen Wasserdruck von max. 3 bar
- Ab einem Wasserdruck von 3 bar ist ein Druckminderer erforderlich.

4.2 Funktion des Gerätes

Der leistungsstarke Heißwasserspender mit Festwasseranschluss sorgt für zuverlässige Verfügbarkeit und reibungslose Abläufe im professionellen Einsatz. Mit einer stündlichen Durchlaufmenge von 20 Litern steht heißes Wasser jederzeit auch bei großem Bedarf bereit.

Funktionsweise

Dieses Gerät nutzt eine schrittweise Schichtheiztechnologie, bei der digitale Signale über Wasserstands-Elektroden und hochpräzise wärmeempfindliche Detektoren erfasst werden. Diese Signale werden von einem Mikrocomputer verarbeitet, um das Heizrohr und das Magnetventil zu steuern und die Warmwassertemperatur und den Wasserstand (Wasserpegel) im Wassertank zu koordinieren. Dadurch wird sichergestellt, dass jeweils nur eine Wasserschicht erhitzt wird, die zum Kochen gebracht wird, bevor die nächste Schicht erhitzt wird, um „Yin-Yang-Wasser“ und „tausendfach gekochtes Wasser“ zu vermeiden. Die hohe Wasserleistung reduziert die zum Kochen von Wasser benötigte Zeit erheblich, ist energieeffizient, umweltfreundlich und sorgt für eine stabile Wassertemperatur.

Folgende Eigenschaften zeichnen das Gerät aus:

- Das Display zeigt die aktuelle Wassertemperatur und den Betriebsstatus des Gerätes an.
- Die Leiterplatte regelt die Wassertemperatur und den Wasserstand und hält die Temperatur lange Zeit warm.
- Das Gerät startet automatisch, wenn es eingeschaltet wird, und erfordert das ganze Jahr über keine Aufmerksamkeit. Das produzierte Wasser muss einmal gekocht werden, um Gesundheit und Sicherheit zu gewährleisten.
- Ausgestattet mit Sicherheitsalarmen und Schutzvorrichtungen für niedrigen Wasserstand, um Trockenheizung oder übermäßige Temperaturen zu verhindern.
- PCB-Steuerungssystem und automatische Anzeige von Störungen.
- Das einfache Design mit abnehmbarem Deckel erleichtert dem Benutzer die regelmäßige Reinigung des Inneren des Wassertanks.

- Die Rückseite des Gerätes ist mit einer einfach zu installierenden Abdeckung ausgestattet, die es ermöglicht, alle Komponenten innerhalb von 15 Minuten auszutauschen, was die Wartung erleichtert.
- Komplett aus Edelstahl gefertigt, stilvoll und elegant, leicht zu reinigen.

4.3 Baugruppenübersicht



DE

Abb. 1

- | | |
|--------------------------------|--------------------------|
| 1. Bedienblende | 2. Ablasshahn |
| 3. Abtropfgitter | 4. Abtropfschale |
| 5. Wassertank | 6. Dampfablass |
| 7. Wasseranschluss | 8. Anschlusskabel |
| 9. Potentialausgleichsschraube | 10. Wasserablassschraube |
| 11. Füße (4x) | 12. Gehäuse |

5 Installation und Bedienung



VORSICHT!

Bei einer unsachgemäßen Installation, Einstellung, Bedienung oder Wartung bzw. Handhabung des Gerätes kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.

Aufstellung und Installation, sowie Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal unter Einhaltung der im jeweiligen Land geltenden Gesetzgebung vorgenommen werden.

HINWEIS!

Der Hersteller übernimmt keine Haftung bzw. Garantieverpflichtungen für Schäden, die auf Nichtbeachtung der Vorschriften oder unsachgemäße Installation zurückzuführen sind.

5.1 Installation

DE

Auspacken / Aufstellen

- Packen Sie das Gerät aus und entfernen Sie alle äußeren und inneren Verpackungsteile, sowie Transportsicherungen.



VORSICHT!

Erstickungsgefahr!

Halten Sie Verpackungsmaterialien wie Plastikbeutel und Styroporteile außerhalb der Reichweite von Kindern.

- Ziehen Sie, falls vorhanden, die Schutzfolie vom Gerät ab. Ziehen Sie die Schutzfolie langsam ab, damit keine Kleberrückstände zurückbleiben. Entfernen Sie eventuelle Kleberrückstände mit einem geeigneten Lösungsmittel.
- Achten Sie darauf, dass das Typenschild und die Warnhinweise am Gerät nicht beschädigt werden.
- Stellen Sie das Gerät **niemals** in nasser oder feuchter Umgebung auf.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Anschlüsse leicht zugänglich sind und bei Bedarf schnell getrennt werden können.
- Beachten Sie bei der Standortwahl folgende Punkte:
 - Die Aufstellfläche muss eben, ausreichend tragfähig, wasserresistent, trocken und hitzebeständig sein.

Installation und Bedienung

- Die vorgeschriebenen Fluchtwege freihalten.
 - Einen sicheren Stand gewährleisten.
 - Ausreichend Platz zum Betreiben, Warten und Reinigen vorsehen.
 - Falls vorhanden, Lüftungsöffnungen für Zu- und Abluft freihalten.
 - Geltende technische und baurechtliche Bestimmungen beachten.
- Halten Sie ausreichenden Abstand zu Tischkanten ein. Das Gerät könnte kippen und herunterfallen.
- Sorgen Sie für eine gute Belüftung der Betriebsumgebung, achten Sie darauf, dass die Abluftöffnungen und der Dampfablass nicht verdeckt/ blockiert sind.
- Das Gerät sollte in Innenräumen verwendet und nicht im Freien oder in feuchten Umgebungen installiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur nicht mehr als 40 °C beträgt und die Luftfeuchtigkeit unter 85 % liegt.
- Halten Sie das Gerät von brennbaren, explosiven und korrosiven Gasen und Flüssigkeiten fern.
- Stellen Sie das Gerät nicht in direktem Sonnenlicht auf. Die Gesamttemperatur des Gerätes steigt unter direkter Sonneneinstrahlung linear an, was zu Fehlfunktionen oder sogar Schäden an internen elektronischen Teilen führen kann.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 50 cm zu brennbaren Wänden und anderen Gegenständen ein.

DE

Anschließen - Strom

- Prüfen Sie, ob die technischen Angaben des Geräts (siehe Typenschild) zu den Daten der örtlichen Stromversorgung passen.
- Schließen Sie das Gerät an eine ausreichend abgesicherte Einzelsteckdose mit Schutzkontakt an. Schließen Sie das Gerät nicht an eine Mehrfachsteckdose an.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.

- Das Gerät muss über eine eigene Stromversorgung verfügen, und ein allpoliger Trennschalter sowie ein Fehlerstromschutzschalter sollten unabhängig voneinander gemäß den Spezifikationen des installierten Produkts installiert werden (der Fehlerstromschutzschalter hat einen Ansprechstrom von 30 mA).
- Dieses Produkt gehört zu den Geräten der Klasse I. Die gelben und grünen Drähte im Netzkabel sind Erdungsdrähte und müssen sicher an die Erdungsvorrichtung angeschlossen werden, die den nationalen Elektrizitätsvorschriften entspricht.
- Die am Gerät gekennzeichneten Potentialausgleichsklemmen  können an eine oder mehrere Erdungsvorrichtungen angeschlossen werden, die den nationalen Normen entsprechen.

WARNUNG!

Es ist strengstens verboten, den Erdungsdraht an Wasser- oder Gasleitungen anzuschließen!

Festwasseranschluss

- Überprüfen Sie vor der Installation des Gerätes, ob die Wasserquelle den nationalen Trinkwasseranforderungen entspricht.

DE

ACHTUNG!

Um die erforderliche Wasserqualität zu gewährleisten, sollte ab einer Wasserhärte von 5° dH eine geeignete Wasserenthärtungsanlage vorgeschaltet werden, da sonst die Heizleitung und das Steuerungssystem beeinträchtigt werden und es sogar zu einem Kontrollverlust kommen kann.

- Wenn das Leitungswasser stark nach Chlor riecht, installieren Sie vor dem Gerät einen Aktivkohle-Wasserfilter, um zu verhindern, dass sich durch das beim Erhitzen entstehende Chlorgas Rostflecken auf dem Deckel des Gerätes bilden, die das Aussehen beeinträchtigen können.
- Bei der Installation einer neuen Verbindungsleitung sollten hitzebeständige Schläuche und Wasserventile verwendet werden, die den Trinkwasserhygienestandards entsprechen, um den Heißwasserspender anzuschließen. Es muss überprüft werden, dass die Verbindungsleitung keine Auffälligkeiten aufweist.
- Schalten Sie dem Gerät einen mechanischen Filter und einen Absperrhahn an einer leicht zugänglichen Stelle vor.
- Lassen Sie vor dem Anschluss des Gerätes ausreichende Wassermenge abfließen, um etwaige Reststoffe, die sich in der Rohrleitung befinden, zu entfernen, damit diese nicht in die Magnetventile gelangen
- Die Wasserzulauftemperatur sollte 0 - 40 °C betragen.

Installation und Bedienung

- Die Temperatur des Zulaufwassers und die Raumtemperatur sollten über 0 °C gehalten werden, ohne dass es zum Einfrieren kommt. Bei Verwendung in kalten Gebieten sollte der Benutzer mit dem Hersteller Rücksprache halten. Wenn das Innere gefriert, kann der Heißwassertank reißen und Teile können beschädigt werden.
- Zum Anschluss des Gerätes nur den mitgelieferten Wasserzulaufschlauch verwenden.
- Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Wasserzulaufschlauches (mit 1/2" Gewinde) am Wasseranschluss an der Rückseite des Gerätes (oben) an und das andere Ende an den Festwasseranschluss.
- Vorsicht bei Wasserdruck: Der Wasserdruck für das Gerät muss zwischen 2 bar (200 kPa) und 3 bar (300 kPa) liegen, Durchflussrate ≥ 4 l/min. Bei zu niedrigem Druck kann es zu keinem Wasserzulauf kommen, wenn der Druck zu hoch ist, kann dies zu Schäden am Einlassventil führen.

ACHTUNG!

Bei einem Wasserdruck von mehr als 3 bar sollte ein Druckminderer vorinstalliert werden.

- Stellen Sie nach dem Anschluss sicher, dass keine Undichtigkeiten an den Verbindungsstellen vorliegen.

DE

5.2 Bedienung

Gerät vorbereiten

1. Reinigen Sie das Gerät vor dem ersten Gebrauch nach Anweisungen im Abschnitt **6.2 „Reinigung“**.
2. Trocknen Sie die gereinigten Teile und Flächen gründlich ab.
3. Befestigen Sie die Abtropfschale am Gerät und legen Sie das Abtropfgitter auf.

Warnhinweise



WARNUNG!

Verbrennungsgefahr!

Das Gehäuse des Gerätes wird während des Betriebes sehr heiß und kann zu Verbrennungen der Finger oder Hände führen.

Während des Betriebes niemals das Gehäuse des Gerätes mit den Fingern oder Händen berühren.

Bedienen Sie das Gerät nur über die vorgesehenen Bedienelemente.

Verbrühungsgefahr!

Heißes Wasser oder heißer Dampf kann zu Verbrühungen der Hände, Arme oder Finger führen.

Niemals Finger oder Hände unter den Ablasshahn bei Entnahme von heißem Wasser halten.

Vor der Entleerung des Behälters über die Ablassschraube an der Rückseite das Gerät und Wasser abkühlen lassen.

Vermeiden Sie Kontakt zum Dampfablass im oberen hinteren Bereich des Gerätes.

Bedienelemente / Anzeigen



Abb. 2

Bedienelemente

1. Ein-/Aus-Taste

Über diese Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet

2. Einstelltaste

Zum Durchlaufen verschiedener Funktionen. Die ausgewählte Funktion leuchtet auf und blinkt

3. Taste zur Erhöhung der Einstellwerte

Durch Drücken dieser Taste können die gewünschten Werte erhöht werden

4. Taste zur Reduzierung der Einstellwerte

Durch Drücken dieser Taste können die gewünschten Werte reduziert werden

Anzeigen LCD-Display

5. Anzeige tatsächlicher Temperatur im Wassertank

In dieser Anzeige wird die Wassertemperatur angezeigt

Max. Temperatur beträgt 100 °C

6. Anzeige der eingestellten Temperatur

Die von Ihnen eingestellte Temperatur wird hier angezeigt

7. Anzeige Heizstatus

Der Status der Heizung und der Wärmespeicherung werden angezeigt

8. Anzeige Timer

Die Zeit bis zur automatischen Abschaltung mit Countdown wird angezeigt

9. Anzeige Wasserstand

Die Symbole I und II oben links zeigen den Wasserstand an

Gerät in Betrieb nehmen

1. Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Einzelsteckdose an.
2. Öffnen Sie den Absperrhahn der Wasserzuleitung.

Es ertönt ein akustisches Signal einmal.

Das Gerät befindet sich im Standby-Modus und das Display zeigt die aktuelle Wassertemperatur an.

Wenn die blaue Hintergrundbeleuchtung aufleuchtet und die Ein-/Aus-Taste nicht innerhalb von 5 Sekunden gedrückt wird, erlischt die blaue Hintergrundbeleuchtung und nur das Display zeigt die aktuelle Wassertemperatur an. Dies dient als Anzeige dafür, dass das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist und jederzeit

durch Drücken der Ein-/Aus-Taste  eingeschaltet werden kann.

3. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Ein-/Aus-Taste  auf der Bedienblende ein.

Beim Einschalten ertönt ein akustisches Signal, die blaue Hintergrundbeleuchtung leuchtet auf und im Display wird die aktuelle Wassertemperatur angezeigt. Das Gerät befindet sich nun im automatischen Betriebsmodus.

DE

Während des Aufheizvorgangs bewegt sich das Heizsymbol im Display nach oben, und wenn die konstante Temperatur erreicht ist, bleibt das Heizsymbol stehen.

Während dieses Vorgangs kann der Benutzer jederzeit die Einstelltaste  drücken und dann mit der Taste  oder  den Einstellwert erhöhen oder verringern, sowie in den manuellen Einstellungsmodus wechseln.

4. Stellen Sie die gewünschte Temperatur, den Timer über die entsprechenden Tasten der Bedienblende ein (Abschnitt „**Bedienelemente / Anzeigen**“).

Betrieb des Gerätes / Einstellungen

Automatische Selbsttestfunktion:

Nach einer Stromunterbrechung (oder bei einem neuen Gerät) werden alle Funktionen gemäß den Werkseinstellungen ausgeführt (es ist nicht erforderlich, jede Funktion neu einzustellen).

Werkseinstellung:

Die Temperatureinstellung beträgt 95 °C.

Die Timer-Abschaltung ist auf 00 Stunden eingestellt (kein Timer zum Abschalten).

Automatischer Betrieb

1. Drücken Sie direkt die Ein-/Aus-Taste , um das Gerät mit den Werkseinstellungen zu starten ohne andere Tasten zu drücken, um jeden Funktionswert zu ändern, was dem automatischen Funktionsmodus entspricht.

Zuerst wird der Wasserstand gemessen: Wenn der Wasserstand unter dem Mindestwasserstand liegt, wird automatisch Wasser nachgefüllt.

Die Anzeigen „I“ und „II“ in der oberen linken Ecke des Displays blinken gleichzeitig und es ertönt ein „BBB“-Alarmton (dies zeigt an, dass sich zu wenig Wasser im Wassertank befindet oder dass der Mindestwasserstand für die Erhitzung noch nicht erreicht ist und weiter Wasser nachgefüllt werden muss).

Wenn das Wasser den Mindestwasserstand erreicht hat, hört die Anzeige „I“ auf zu blinken, während die Anzeige II weiterhin blinkt und der „BBB“-Alarmton verstummt (was darauf hinweist, dass das Wasser noch nicht den höchsten Wasserstand erreicht hat).

Die Erhitzung des Wassers beginnt und das Heizsymbol (Heiztank mit Strichen) bewegt sich intern nach oben. Diese Striche blinken auf, sobald die Heizung aktiv wird. Ruht die Heizung, dann stehen auch die Striche in der Anzeige still. Wenn die Wassertemperatur 100 °C erreicht, beginnt eine schrittweise Wasserzugabe, bis das Wasser den höchsten Wasserstand erreicht hat. Die beiden Anzeigen „I“ und „II“ in der oberen linken Ecke des Displays hören auf zu blinken, was anzeigt, dass das Wasser eingefüllt ist und für den normalen Verzehr bereit ist).

Die schrittweise Wasserzugabe wird gestoppt, die Wassertemperatur bleibt bei diesem Vorgang bei 100 °C und die interne Bewegung des Heizsymbols stoppt. Wenn der Wasserstand nach der Verwendung des Wassers unter den höchsten Stand fällt, wird automatisch eine schrittweise Wasserzugabe gestartet, um den Wasserstand und die Temperatur auf dem höchsten Stand zu halten.

DE

Manuelle Funktion

1. Schalten Sie für die manuelle Funktion das Gerät durch Drücken der Ein-/Aus-Taste  ein.
2. Drücken Sie dann die Taste  und anschließend die Taste  oder , um die Werkseinstellungen zu ändern.

Nach der Änderung arbeitet das gesamte Gerät gemäß den geänderten Werten. Der manuelle Betriebsmodus entspricht dem automatischen Betriebsmodus, mit der Ausnahme, dass das Gerät gemäß den neuen geänderten Temperaturwerten und Timer-Abschaltwert betrieben wird.

Einstellungen der Funktionen

1. Bei jedem Drücken der Taste  durchläuft das Gerät den folgenden Zyklus und die entsprechende Funktion blinkt.
2. Drücken Sie dann die Taste  oder , um die entsprechende Funktion einzustellen.
3. Wenn Sie die Tasten 5 Sekunden lang nicht berühren, arbeitet das Gerät sofort gemäß den neuen Einstellwerten und die entsprechenden Funktionen werden mit den neuen Werten angezeigt.



Temperatureinstellung

1. Drücken Sie die Einstelltaste , um die Temperatur-Einstellnummer blinken zu lassen, und drücken Sie dann die Taste  oder , um den Temperaturwert einzustellen.

Die Temperatur kann im Bereich von 20°C bis 95°C in 1°C-Schritten eingestellt werden.

DE

2. Wenn Sie die Taste  oder  gedrückt halten, ohne sie loszulassen, gelangen Sie in den Schnell-Einstellungsmodus.
3. Wenn Sie die Tasten 5 Sekunden lang nicht berühren, werden die Einstellwerte automatisch gespeichert, und das Gerät arbeitet gemäß den neuen Einstellwerten.

Die Temperatur-Einstellnummer hört auf zu blinken und zeigt die neuen Werte an.

Einstellung der automatischen Abschaltung

1. Drücken Sie die Einstelltaste , auf der Bedienblende 2-mal, damit das Timer-Symbol blinkt.
2. Drücken Sie dann die Taste  (für Einstellung) oder  (für Aus), um den Timer so einzustellen, dass er sich automatisch ausschaltet.
Der Timer kann von 1 Minute bis 9:59 Stunden in 1 min-Schritten eingestellt werden.
3. Wenn Sie Taste  oder  gedrückt halten, ohne sie loszulassen, gelangen Sie in den Schnell-Einstellungsmodus, um die Abschaltung des Timers einzustellen.
4. Wenn Sie die Tasten 5 Sekunden lang nicht berühren, wird das Gerät sofort mit den neuen Einstellungswerten arbeiten.

Installation und Bedienung

Die Timer-Einstellungsnummer blinkt nicht mehr und die neuen Werte werden im Display angezeigt. Der angezeigte Timer-Wert verringert sich automatisch jede Minute um 1, bis er 0 erreicht, und schaltet sich dann automatisch aus.

Heißwasser entnehmen

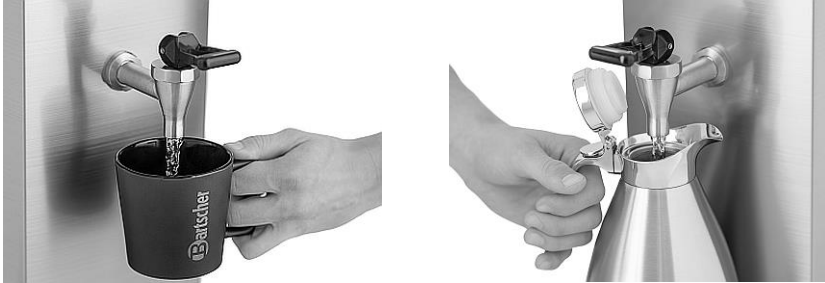


Abb. 3

1. Stellen Sie zur Entnahme von heißem Wasser einen geeigneten Behälter (Glas, Tasse oder Kanne) unter den Ablasshahn.
2. Drücken Sie den Hebel nach unten, um den Ablasshahn zu öffnen.
3. Entnehmen Sie die gewünschte Wassermenge.
4. Lassen Sie den Hebel los, damit der Ablasshahn schließt.

HINWEIS!

Der Ablasshahn kann durch Drücken in die waagerechte Position arretiert werden, sodass dauerhaft Wasser fließt (z. B. bei Befüllung von Isolierkannen)

Der Hebel muss vor Überlaufen des Gefäßes nach oben gedrückt werden, damit er aus der Arretierung gelöst wird und der Ablasshahn schließt.

5. Bereiten Sie mit Heißwasser die gewünschten Getränke (Tee, löslichen Kaffee, Brühen, Babynahrung, etc.).

Hinweis: bei der Zubereitung von Tee achten Sie darauf, dass für Aufbrühen von verschiedenen Teesorten unterschiedliche Wassertemperaturen benötigt werden. Beachten Sie die Angaben auf den Teepackungen.

Abtropfschale entleeren

1. Wenn die Abtropfschale voll ist, ziehen Sie sie unter dem Gerät heraus.
2. Nehmen Sie das Abtropfgitter ab.
3. Entleeren Sie die Abtropfschale.
4. Reinigen Sie die Abtropfschale und das Abtropfgitter unter warmem, fließendem Wasser mit einem weichen Tuch oder Schwamm.
5. Trocknen Sie die gereinigten Teile mit einem Tuch ab.
6. Setzen Sie die Abtropfschale mit Abtropfgitter wieder an ihren ursprünglichen Platz ein.

Gerät ausschalten

1. Schalten Sie das Gerät mit der Ein-/Aus-Taste aus, wenn es nicht mehr benutzt wird.
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung (Netzstecker ziehen!).

6 Reinigung und Entkalkung

DE

Der Betreiber muss dafür sorgen, dass das Gerät und dessen Sicherheitseinrichtungen im funktionsgerechten Zustand gehalten werden. Regel- und sicherheitstechnische Einrichtungen müssen auf ihre Wirksamkeit geprüft werden.

Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von entsprechend fachlich ausgebildetem Personal durchgeführt werden.

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Warten, Reinigen und Reparieren erforderlich, diese unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten wieder anbringen und auf Funktion prüfen.

Sämtliche Wartungs- und Reinigungsarbeiten gemäß Bedienungsanleitung in den beschriebenen Zeitintervallen durchführen.

6.1 Sicherheitshinweise zur Reinigung

- Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromversorgung.
- Lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt. Tauchen Sie das Gerät zum Reinigen nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Verwenden Sie keinen Druckwasserstrahl, um das Gerät zu reinigen.
- Verwenden Sie keine spitzen oder metallischen Gegenstände (Messer, Gabel etc.) um das Gerät zu reinigen. Diese Gegenstände können das Gerät beschädigen und bei Kontakt mit stromführenden Teilen zu einem Stromschlag führen.

- Verwenden Sie zum Reinigen keine Scheuermittel, lösemittelhaltigen oder ätzende Reinigungsmittel. Diese können die Oberfläche beschädigen.

6.2 Reinigung

Tägliche Reinigung und Wartung durch den Benutzer

1. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig am Ende eines Arbeitstages, bei Bedarf auch öfter.
2. Nehmen Sie die Abtropfschale mit dem Abtropfgitter vom Gerät ab und entleeren Sie sie.
3. Reinigen Sie die Abtropfschale mit Abtropfgitter unter warmem fließendem Wasser mit einem milden Reinigungsmittel und einem Schwamm oder geeigneten Spülbürste.
4. Spülen Sie die gereinigten Teile mit klarem Wasser ab.
5. Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem weichen, feuchten Tuch ab.
6. Trocknen Sie das Gerät und die abgenommenen Teile nach der Reinigung gründlich mit einem weichen fuselfreien Tuch ab.
7. Kontrollieren Sie täglich das Anschlusskabel und den Netzstecker, sollten diese Schäden aufweisen, den Betrieb des Gerätes einstellen und durch einen autorisierten Kundendienst austauschen lassen.

DE

Monatliche Reinigung und Wartung

1. Überprüfen Sie mindestens 1-mal monatlich den Wassereinlass. Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufilter nicht verstopft ist, und halten Sie ihn frei.
2. Das Gerät ist mit einer Abwasservorrichtung ausgestattet. Das Abwasser sollte entsprechend den tatsächlichen Nutzungsbedingungen regelmäßig (einmal im Monat) über diese Vorrichtung abgelassen werden. Gehen Sie wie folgt vor:
 - stellen Sie den Betrieb des Gerätes ein (Stromversorgung und Wasserversorgung unterbrechen),
 - lassen Sie das Wasser im Wassertank zuerst auf Raumtemperatur abkühlen,
 - schrauben Sie die Sechskantmutter von der Ablassöffnung an der Rückseite ab,
 - schließen Sie das Abflussrohr an den Abwasserkanal an,
 - lassen Sie das Wasser aus dem Wassertank abfließen,
 - nehmen Sie den Schlauch ab,
 - schrauben Sie die Ablassschraube wieder an der Vorrichtung fest.

Reinigung und Wartung einmal pro Quartal

1. Reinigen Sie mindestens einmal pro Quartal das Innere des Wassertanks und die Oberfläche gründlich.
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung des Wassertanks.
3. Nehmen Sie die rückseitige Abdeckung ab.
4. Prüfen Sie, ob sich Staub oder Schmutz angesammelt hat. Falls es der Fall ist, wischen Sie diesen mit einem weichen feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel ab. Trocknen Sie die gereinigten Flächen gründlich ab.
5. Nach der Reinigung oder Reparatur müssen Sie den Dichtungsring der oberen Abdeckung erneut überprüfen, um sicherzustellen, dass er nicht beschädigt oder abgeflacht ist.
6. Ziehen Sie den Dichtungsring anschließend wieder fest.
7. Setzen Sie die obere Abdeckung wieder auf.
8. Befestigen Sie die rückseitige Abdeckung wieder am Gerät
9. Führen Sie ein oder zwei Heizzyklen durch, um sicherzustellen, dass kein Dampf austritt, ansonsten wird die Sicherheit beeinträchtigt und das Gerät kann beschädigt werden.

DE

Bei längeren Nutzungspausen:

- muss der Wassertank über die Ablassschraube an der Rückseite des Gerätes entleert werden, um sicherzustellen, dass sich kein Wasser darin befindet.
- bei erneuter Verwendung nach der Nutzungspause reinigen Sie den Wassertank und überprüfen Sie die elektrischen Komponenten.

Bei Unterbrechung der Wasserversorgung

- das Gerät ausschalten,
- wenn die Wasserversorgung wiederhergestellt ist und Sie das Gerät erneut verwenden, ist das Wasser im Tank trüb und sollte ausgetauscht werden.

6.3 Entkalkung

Ungünstige Wasserbedingungen können zur Bildung von Kalkablagerungen führen. Kalkablagerungen verursachen längere Aufheizzeiten und können zu Beschädigungen des Gerätes führen.

ACHTUNG!

Um das Gerät in einem optimalen Zustand zu halten und stets den besten Geschmack des Wassers zu gewährleisten, empfehlen wir, alle 2–3 Monate eine Entkalkung durchzuführen.

Im Handel sind spezielle Entkalkungsmittel erhältlich; die Benutzer sollten die Verpackungsanweisungen beachten und die Häufigkeit der Reinigung anhand der tatsächlichen Situation festlegen.

Führen Sie dazu folgende Schritte durch:

1. Stellen Sie die Temperatur des Gerätes auf 50 °C ein und stellen Sie sicher, dass diese Temperatureinstellung vom Gerät gespeichert ist.
2. Schalten Sie das Gerät aus. Entnehmen Sie ca. 2–3 Liter Wasser über den Ablasshahn.
3. Schrauben Sie die Abdeckung des Gerätes ab und nehmen Sie diese ab.
4. Unter dieser Abdeckung auf dem Deckel des Wassertanks befindet sich ein Einlass für das Entkalkungsmittel.
5. Öffnen Sie die Mutter des Entkalkungsmittel-Einlasses und geben Sie ein handelsübliches Entkalkungsmittel (z. B. Tabletten, Pulver, Flüssigkeit oder Lösung) in diesen Einlass, warten Sie etwa 30-40 Minuten.
6. Schrauben Sie die Sechskantmutter von der Ablassöffnung an der Rückseite ab, schließen Sie das Abflussrohr an den Abwasserkanal an, lassen Sie das Wasser aus dem Wassertank abfließen,
7. Setzen Sie die Sechskantmutter des Abflussrohrs wieder auf und ziehen Sie sie fest.
8. Schalten Sie die Maschine ein. Frisches Wasser wird in den Tank nachgefüllt, um ihn zu spülen.



DE

9. Öffnen Sie den Auslass des Abflussrohrs erneut, um das Abwasser wieder abzulassen.
10. Der Benutzer kann die Schritte 6 bis 10 noch zweimal wiederholen, um sicher-zustellen, dass die Entkalkungslösung vollständig aus dem Gerät entfernt wurde.
11. Setzen Sie die Sechskantmutter des Abflussrohrs wieder auf und ziehen Sie sie fest.
12. Setzen Sie die Abdeckung des Gerätes wieder auf und schrauben Sie sie fest.
13. Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie die gewünschte Wassertemperatur ein.
14. Der Entkalkungsvorgang ist abgeschlossen.



Abb. 4

7 Mögliche Funktionsstörungen

DE

Die folgende Tabelle enthält Beschreibungen von möglichen Ursachen und Maßnahmen zur Behebung von Funktionsstörungen oder Fehler beim Betrieb des Gerätes. Arbeiten dürfen nur von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Wenn sich die Funktionsstörungen nicht beheben lassen, kontaktieren Sie den Kundendienst. Geben Sie unbedingt die Artikel-Nummer, die Modell-Bezeichnung und die Serien-Nummer an. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild des Gerätes.

Störung	Lösung
Das Display ist bei eingeschaltetem Gerät vollständig beleuchtet, wird aber nach einigen Sekunden schwarz	Dies ist keine Fehlfunktion. Es zeigt an, dass das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist und die Vorbereitungen abgeschlossen sind. Sie können jederzeit die Ein-/Aus-Taste drücken, um das Gerät einzuschalten. Nach dem Drücken der Ein-/Aus-Taste leuchtet das Display auf und das Gerät wechselt in den normalen Betriebsmodus.

Störung	Lösung
In der linken oberen Ecke des Displays blinken gleichzeitig „I“ und „II“ und ein „BBB“-Alarmton ertönt	Dies ist keine Fehlfunktion. Diese Funktion wurde bewusst eingebaut, um ein Trockenlaufen des Gerätes zu verhindern. In der Regel tritt dieses Phänomen bei neuen Geräten oder bei Geräten auf, die entleert und mit Wasser im Inneren gereinigt wurden. Es weist darauf hin, dass sich zu wenig Wasser im Wassertank befindet oder dass das Wasser den Mindestfüllstand für die Beheizung noch nicht erreicht hat und das Gerät weiterhin Wasser nachfüllt. Bitte warten Sie und beheben Sie den Fehler, nachdem Sie Wasser nachgefüllt haben.
In der linken oberen Ecke des Displays blinkt „I“ nicht mehr und „II“ blinkt weiterhin	Dies ist keine Fehlfunktion. Es soll anzeigen, dass das Wasser noch nicht den höchsten Wasserstand erreicht hat. Warten Sie, bis die Temperatur 100 °C erreicht hat, dann wird schrittweise Wasser nachgefüllt und der Wassertank allmählich gefüllt.
Geringer oder kein Wasserzulauf	1. Überprüfen Sie, ob der Wasserdruck zu niedrig ist. 2. Überprüfen Sie, ob der Wasserzulaufilter verstopft ist. 3. Überprüfen Sie, ob die grüne Leuchte an der Rückwand der Hauptplatine leuchtet: Wenn sie leuchtet, ist die Hauptplatine intakt und das Magnetventil muss ausgetauscht werden. Wenn die Leuchte nicht leuchtet, muss die Hauptplatine ausgetauscht werden.
Das Display zeigt ein normales Bild an, das Gerät heizt aber nicht	Beobachten Sie, ob sich das Heizsymbol im Display nach oben bewegt. Wenn es sich nicht bewegt, bedeutet es, dass derzeit keine Heizleistung vorhanden ist. Überprüfen Sie den Wasserstand und ob die eingestellte Temperatur erreicht wurde. Wenn es sich bewegt, überprüfen Sie, ob die rote Leuchte auf der Leiterplatte der Rückabdeckung leuchtet. Wenn ja, ist die Leiterplatte intakt und das Heizrohr muss ausgetauscht werden. Wenn die rote Leuchte ausgeschaltet ist, ist die Leiterplatte defekt und muss ersetzt werden.

Störung	Lösung
Das Display zeigt ein normales Bild an, aber es tritt kein Wasser aus	1. Überprüfen Sie, ob der Ablasshahn verstopft ist. 2. Überprüfen Sie, ob der Wassertank voll ist; wenn er voll ist, blinken die Anzeigen „I“ und „II“ im Display nicht mehr.
Das Display ist schwarz und zeigt „E1“ an	Diese Anzeige signalisiert, dass der Temperatursensor nicht richtig eingesteckt oder getrennt ist. Erneut anschließen oder den Temperatursensor ersetzen.
Das Display ist schwarz und zeigt „E2“ an	Der Temperatursensor ist beschädigt und muss ersetzt werden.
Das Display ist schwarz und zeigt „E3“ an	Lassen Sie das Gerät abkühlen, schalten Sie es dann ein und füllen Sie Wasser nach, um das Problem zu beheben.
Das Display ist schwarz und zeigt „E4“ an	Zeigt eine Überhitzung des Geräts an. Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist, und schalten Sie es dann ein, um das Problem zu beheben.

DE

8 Entsorgung

Elektrogeräte

	Elektrogeräte sind mit diesem Symbol gekennzeichnet. Elektrogeräte müssen fachgerecht und umweltgerecht verwertet und entsorgt werden. Elektrogeräte dürfen nicht in den Hausmüll. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und entfernen Sie das Anschlusskabel vom Gerät.
--	---

Geben Sie Elektrogeräte bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen ab.